

Wirbelwind vor und auf der Bühne

Helmsheimer Harmonika-Freunde und hessische Gäste bieten fantastischen Hörgenuss

Die kleine Lenja wird zwar erst an diesem Montag drei Jahre alt, doch am Samstag hat die Kleine ihren Ehrentag schon einmal voller Freude „vorgetanzt“. Während alle 200 Besucher des Helmsheimer Konzerts „Badisch-Hessische Gutsele“ bei dem schwungvollen Stück „Drive In“ brav auf ihren Stühlen sitzen bleiben, gibt der Wirbelwind vor der Bühne tänzerisch so richtig Gas und zeigt alles, was die kurzen Beinchen hergeben.

Da gibt es also zu dem fantastischen Hörgenuss in der Helmsheimer Turnhalle für die ersten paar Reihen gleich noch eine flotte Tanzeinlage vom jüngsten Gast im Saal, und soviel Körpereinsatz wird schließlich belohnt: Steffen Huber ist Leiter des Jugendorchesters, und so darf der Tanzkäfer bei der Zugabe der Jugend „An Tagen wie diesen“ spontan mit auf die Bühne.

„Mit Nena und James Bond vom Balkan bis nach Südamerika“ – unter diesem bezeichnenden Motto präsentieren sämtliche Aktive der Harmonika-Freunde Helmsheim mit musikalischen Gästen aus Hessen wechselnd und abschließend gemeinsam eine kunterbunte Palette an Stilen und musikalischen Epochen. Viele intensive Proben gingen diesem Abend voraus, berichten die Aktiven hinter der Bühne und die kurzweilig agierende Moderatorin Caroline Sondermann am Mikrofon.

Unter der Leitung von Steffen Huber heißt es für das zwei Dutzend Nachwuchsspieler erst einmal „Time For School“. Bestehend aus drei schnellen Sätzen und einem sehr langsamen fordert das Stück durch unzählige Taktwechsel. „My Secret Love“ geht es gefühlvoll weiter und nach weiteren ausgewählten Stücken zeigt das erste Orchester unter der Leitung von Jens Rützler sein Können.

„Reisebilder vom Balkan“ erzeugen Urlaubsgefühle vom Feinsten und bei „ARTango“ wird es feurig und temperamentvoll. Ein besonderer Beitrag ist sicherlich „Nenas Hits“. Mit Liedern wie „Leuchtturm“, „Nur geträumt“ sowie „Irgendwie, irgendwo, irgendwann“ sind Generationen musikalisch groß geworden, und für Gänsehaut sorgt natürlich der legendäre weltweite Hit „99 Luftballons“.

Mit den Gästen aus Hessen geht es in den letzten Teil des Abends und das finale Stück ist tatsächlich die Titelmusik aus „Die Sendung mit der Maus“ und fungiert zweifelsohne als Gute-Laune-Geber für den restlichen Abend. Natalie Nees



EINEN KUNTERBUNTEN MIX AN STILEN UND STÜCKEN zeigte das Helmsheimer Jugendorchester der Harmonika-Freunde unter Leitung von Steffen Huber. Foto: Nees